

Zusammenfassung der Inhalte der Bürgerversammlung vom 21.10.2016

- Übersicht „Wege“
- Übersicht Kosten und Finanzierung
- Daten andere Flurneuordnungen

Statistik Weglängen Basis Bürgerentwurf

Vorhandene Wege	lfd Meter
Asphaltweg	8728
Schotterweg	25192
Grünweg	7431
Spurweg	310

Geplante Wege	lfd Meter
Asphaltweg	1002
Schotterweg	10958
Grünweg	10106

Wegrekultivierung	lfd Meter
Asphaltweg	41
Schotterweg	8169
Grünweg	4455



Wege „Neu“	lfd Meter
Asphaltweg	9679
Schotterweg	27981
Grünweg	12793
Spurweg	310

Zusammenstellung der voraussichtlich anfallenden Kosten

Stand: 20.10.2016

		gesamt	Bemerkung		
1.1	Wegebau/Wasserbau	1.520.000 €	Maßnahmenbezogen	Summe AK	2.212.100 €
	Sicherheitszuschlag	100.000 €		Zuschuss (z.B. 72%)	1.592.700 €
1.3	Bodenverbesserung und Rekultivierung	---	in 1.1 berücksichtigt	Eigenleistung Teilnehmer	619.400 €
1.4	Landschaftspflege,....	76.000 €	insb. Ausgleichsmaßnahmen - ca. 5% von 1.1-1.3		
1.6	Bodenordnung	225.000 €	250 €/ha (900ha)	Hektarsatz bei ca. 600ha beitragspfl. Fläche	1.050 €
1.7	Verwaltungsausgaben der TG	90.000 €	100 €/ha (900 ha)		
1.7.1	Umlage an den VTG	201.100 €	mit 10 % der AK (1.1-1.7)	Eventueller Zuschuss Stadt Ehingen 69€/ha*900ha Verf.fläche	
				Hektarsatz bei ca. 600ha beitragspfl. Fläche	950 €
	Summe AK	2.212.100 €			

Unbekannte in der Kosten- und Finanzierungsplanung

- Endgültige Kostenübernahme der Gemeinde => **positiv**
- Änderung der Verfahrensabgrenzung (aktuell nur grob) => **negativ / positiv**
- Änderung Kostenbefreiung (Einzelflurstücke, Wald, etc.) => **negativ / positiv**
- Planung vom Vorstand => **negativ / positiv**
- Materialentnahmestellen => **positiv**
- Entwicklung der Bau- und Materialpreise => **eher negativ/positiv**
- Ökologischer Mehrwert (Zuschlag zum Grundzuschuss) => **positiv**
- Weitere Einnahmen der TG (siehe Landabzug) => **positiv**
- Inflation => **eher negativ / positiv**

Dies Faktoren können aktuell nicht abschließend bestimmt werden. Deshalb werden diese in der Kostenberechnung/Finanzierung nicht berücksichtigt. Ausnahme: Grobe Verfahrensabgrenzung, bzw. pauschale Festlegung der Befreiung (900 ha Verfahrensfläche/600 ha kostenpflichtige Fläche)

Kosten bei anderen Flurneuordnungen

- Die Kosten bei anderen aktuellen Flurneuordnungen belaufen sich je nach Verfahren zwischen 3200 €/ha und 3800 €/ha. Bei dem vorgestellten Bürgerentwurf ergeben sich zirka 3.700 €/ha. Aufgrund der schwierigen Gebietsstruktur ist dieser Wert realistisch.

Teilnehmerbeiträge bei anderen Flurneuordnungen

- Die Teilnehmerbeiträge für 1 ha kostenpflichtige Fläche belaufen sich in den aktuellen Flurneuordnungen im Mittel zwischen 500 €/ha und 650 €/ha. Die Teilnehmerbeiträge werden später nicht nur nach Fläche, sondern auch nach Bonität erhoben.

Teilnehmerbeiträge

- Die Differenz zwischen Granheim und den anderen Verfahren liegt teilweise in der Gebietsstruktur von Granheim und das positive Effekte hier noch nicht einkalkuliert werden können (siehe auch Folie 4). Zum Beispiel:
 - Die anderen Verfahren haben auch einen höheren Zuschuss. In Granheim kann momentan nur der Grundzuschuss (~ 72%) angesetzt werden. Weitere Zuschläge werden erst zum Wege- und Gewässerplan durch die obere Flurbereinigungsbehörde festgelegt (1%-15%).
 - Siehe auch Landabzug: Noch unklar ob und wieviel Land zur Senkung der Teilnehmerbeiträge verwendet wird.

Abzüge bei anderen Flurneuordnungen

Im Mittel liegen die Abzüge einer Flurneuordnungen den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Reutlingen und Ulm bei 4,2 %. Davon sind 2,2 % für Wege, Ausgleichsmaßnahmen und Flächenfehler (tatsächlicher entschädigungsloser Abzug). Die anderen 2% werden i.d.R. den Teilnehmern als Fläche zurückgegeben oder in Geld entschädigt (Senkung der Teilnehmerbeiträge). Im Verfahren Dächingen wurde für Wege 3,7% benötigt. Dies scheint auch für Granheim ein realistischer Wert zu sein.